

**MARKT BAD HINDELANG**  
**23. Mai 2011**

**Einladung**  
zu der am  
**Montag, den 30. Mai 2011, um 18.00 Uhr**  
**im großen Sitzungssaal des Rathauses Bad Hindelang**  
**stattfindenden Sitzung des**  
**Tourismus-, Finanz- und Werkausschuss**

**Tagesordnung:**

**I. Öffentlicher Teil:**

**1. Bewirtschaftung des Kommunalwaldes**

- 1.1 Erfolgsrechnung 2010
- 1.2 Jahresbetriebsnachweis 2010
- 1.3 Jahresbetriebsplanung 2011

**2. Tourismusangelegenheiten**

- 2.1 Gesamtkommunikationsstrategie und Relaunch der Website „bad hindelang-info“;  
Festlegung der Vorgehensweise \*\*)

**3. Sozialangelegenheiten**

- 3.1 Bericht des Geschäftsführers des Arbeiter Samariter Bundes zur Übernahme des Pflegeheims der ehemaligen „Villa Montis“

**4. Öffentlichkeitsarbeit**

- 4.1 Verlängerung des Dienstleistungsvertrags mit der Fa. Eberl Medien GmbH zur Herausgabe des Gemeindeblattes

**5. Finanzangelegenheiten (Wasserwerk)**

- 5.1 Reparaturmaßnahme an der Wasserhauptversorgungsleitung im Bereich Zillenbachbrücke (Kur- und Sport Hotel) - überplanmäßige Ausgabe

**6. Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen**

Protokoll vom 30.05.2011 lesen  
Gemeinderatsmitglied Keck Albert  
Gemeinderatsmitglied Karg Barbara

vorgemerkt für nächste Sitzung:  
Gemeinderatsmitglied Kuisle Editha  
Gemeinderatsmitglied Hölzl Martina

\*) = Sitzungsbeilage

\*\*) = Sitzungsbeilage wird nachgereicht

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des  
TOURISMUS-, FINANZ- UND WERKAUSSCHUSSES

am Montag, den 30. Mai 2011

im Sitzungssaal des Rathauses Bad Hindelang

1. Sitzung 2011

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Tagesordnung:

siehe Seite 1

anwesend:

1. Bürgermeister Adalbert Martin

die Ausschussmitglieder:

Caroline Blanz

Hubert Geißler

Barbara Karg

Inge Novak

Albert Keck (in Vertretung für GRin

Editha Kuisle)

Christian Schöll

Florian Karg

die Vertreter der Verwaltung:

Kurdirektor Max Hillmeier

Susanne Rauschhuber

VFA Sandra Keller (Schriftführerin)

entschuldigt:

Gemeinderatsmitglied Martina Hölzl

Gemeinderatsmitglied Editha Kuisle

nicht anwesend:

Manfred Berkold (für GRin Martina Hölzl)

außerdem:

Gemeinderatsmitglied Anton Rusch

Gemeinderatsmitglied Thomas Karg

Forstoberrat Klaus Dinser, AELF Kempten

Benjamin Buhl, TC-Network Hamburg

Uwe Kuchinke, Arbeiter Samariter Bund

Die Öffentlichkeit war durch Frau Knill von  
der Allgäuer Zeitung vertreten.

Vorbemerkung:

1. Bürgermeister Adalbert Martin eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es liegen keine Einwände gegen die Tagesordnung vor.

I Öffentlicher Teil

**1. Bewirtschaftung des Kommunalwaldes**

Herr Klaus Dinser vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Kempten berichtet anhand einer Präsentation über folgende Punkte:

- Bewirtschaftung des Kommunalwaldes
- Erfolgsrechnung 2010
- Jahresbetriebsnachweis 2010
- Jahresbetriebsplanung 2011
- Bergwaldoffensive

Herr Dinser erläutert einige Projekte der Bergwaldoffensive im Gemeindegebiet. Geplant sei ein neuer Rückeweg in Hinterstein Richtung Alpe Älpe. 2011 wurden bereits am Prinzegumpe in Hinterstein sowie am Hirschberg Maßnahmen verwirklicht. Bürgermeister Martin dankt Herrn Dinser für seine Erläuterung über den Forstbetrieb, den umfangreichen Waldbesitz der Marktgemeinde betreffend.

Anschließend fasst der Tourismus-, Finanz- und Werkausschuss folgenden

**Beschluss:**  
(8 : 0 Stimmen)

Der Tourismus-, Finanz- und Werkausschuss nimmt Kenntnis vom Inhalt des durch die Betriebsleitung beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten für den Gemeindewald für das Jahr 2010 erstellten Jahresbetriebsnachweises mit Erfolgsrechnung sowie von der Jahresbetriebsplanung 2011. Die Pläne werden hiermit gebilligt.

**2. Tourismusangelegenheiten**

**2.1 Gesamtkommunikationsstrategie und Relaunch der Website**

„bad hindelang-info“;

**Festlegung der Vorgehensweise**

Zu diesem Punkt ist Herr Benjamin Buhl von der Firma Tourism Consult Network aus Hamburg anwesend. Er zeigt sehr anschaulich den Optimierungsbedarf des Internetauftritts der Marktgemeinde auf. Dieser sei zu überladen und der Gast verliere schon nach wenigen Minuten den Überblick. Die Buchungsmaske muss einfacher gestaltet werden, um dem Gast in wenigen Schritten eine Buchung zu ermöglichen. Der Gast soll sich beim Anblick der Website geborgen fühlen und Emotionen sollten eine wichtige Rolle spielen. Hierfür könnte ein Allgäuer Bilderalbum auf der Startseite angelegt werden. Um auch zukünftig den Wettbewerbserfordernissen wie die laufende Kommunikation mit dem Gast und den marktseitig veränderten Vertriebsanforderungen gerecht zu werden, benötigt die Gästeinformation eine neue Website.

Kurdirektor Max Hillmeier weist darauf hin, dass in diesem Zuge auch für die Gemeindeverwaltung eine eigene Internet-Seite (Microsite) erstellt werden soll. Insgesamt sind dafür im Haushalt der Gästeinformation unter Haushaltsstelle 8610 6302

„Medien – Journal und Internet“ 60.000 € eingestellt, auf Seiten des Rathauses sind unter Haushaltsstelle 0610 9351 „Internet-Auftritt Gemeinde“ 15.000 Euro eingestellt.

Im Tourismus möchte sich Bad Hindelang mit einer neuen Homepage und Kommunikationsstrategie mit seinen Leistungsträgern, Produkten und Geschäftsfeldern damit als zukunfts- und serviceorientierter Ferienort positionieren. Dazu gehört auch der zukünftige Betrieb der touristischen Website unter der Domain „badhindelang.de“ aus Suchmaschinen relevanten Gründen.

Inhaltlich besonders hervorzuheben ist dabei die Möglichkeit, zukünftig mit einer neuen Homepage für einzelne Marketing-Kampagnen dann auch eigene Landing-Pages mit direktem URL-Pfad und Bündelung beliebiger Leistungsträger selbst erstellen zu können. Dies steigert die Effizienz und spart Kosten. Die Finanzierungsmöglichkeit generell besteht auch zukünftig über Gastgebererträge und Buchungsprovisionen.

Der Tourismus-, Finanz-, und Werkausschuss fasst nach einer kurzen Diskussion folgenden

**Beschluss:**  
(8 : 0 Stimmen)

1. Die Mitglieder des Tourismus-, Finanz- und Werkausschusses begrüßen die Erstellung einer neuen Website für die Gästeinformation und damit insgesamt für den Bad Hindelanger Tourismus inklusive einer neuen Microsite für die Marktgemeinde. Der Ausschuss sieht in der neuen Homepage mit neuer Kommunikationsstrategie die Chance, dass sich zukünftig der Hauptwirtschaftszweig Tourismus mit all seinen Leistungsträgern, Produkten und Geschäftsfeldern zukunfts- und serviceorientierter am Markt positioniert. Insgesamt sind unter Haushaltsstelle 8610 6302 „Medien – Journal und Internet“ im Haushalt der Gästeinformation 60.000 Euro enthalten, auf Seiten des Rathauses sind unter Haushaltsstelle 0610 9351 „Internet-Auftritt Gemeinde“ 15.000 Euro eingestellt. Ziel ist, dass die neue Webpräsenz (Hauptauftritt Tourismus inklusive Microsite Gemeinde) am 15. Dezember 2011 unter der Domain „badhindelang.de“ online geht.
2. Um diesen Zeitplan einhalten zu können, ermächtigt der Tourismus-, Finanz- und Werkausschuss die Verwaltung, folgende weitere Schritte bei der Firma „tourism consult network“, Herrn Benjamin Buhl, mit insgesamt 10 Beratertagen á 900,- Euro netto in Auftrag zu geben:
  - Erstellung von Briefingunterlagen inkl. Leistungstabellen und Kostenblatt zum Relaunch und Betrieb der bad-hindelang.info sowie Aufbau und Betrieb zugehöriger Microsites
  - Aufforderung zur Angebotsabgabe konzeptaffiner Agenturen
  - Angebots-Einholung mit Preisumfrage „Bereitstellung und Betrieb eines adäquaten Reservierungssystems“
  - Auswertung der Angebote: quantitative und qualitative Analyse unter Berücksichtigung der laufenden Kosten
  - Präsentation der Ausschreibungsergebnisse vor dem Marktgemeinderat und Unterstützung bei der Entscheidungsfindung zur Auftragsvergabe

und anschließend

- Kick-off-Workshop mit ausführenden Agenturen (Website und Reservierungssystem)

### **3. Sozialangelegenheiten**

#### **3.1 Bericht des Geschäftsführers des Arbeiter Samariter Bundes zur Übernahme des Pflegeheims der ehemaligen „Villa Montis“**

Herr Uwe Kuchinke, Geschäftsführer des Arbeiter Samariter Bundes, ist zu diesem Tagesordnungspunkt anwesend und zeigt die Möglichkeiten über die zukünftige Nutzung der „Villa Montis“ auf. Eine bauliche Umstrukturierung der Räumlichkeiten wäre denkbar, um mehr Raum für ein Wohnzimmer oder einen Raum der Begegnung zu schaffen. Ein Tagescafe sowie eine Pflegepension wären ebenfalls eine Option. In der Pflegepension könnten pflegebedürftige Menschen für einen oder mehrere Tage untergebracht werden und hätten somit eine optimale Betreuung.

Herr Kuchinke betont, dass es sich bisher nur um einige Möglichkeiten über die zukünftige Nutzung handle. Genaue Planungen gäbe es derzeit noch nicht. Der ASB hat die Hälfte des Hauses angemietet und mit dem SWW wurde eine belegungsabhängige Miete mit einer Untergrenze von 25 Bewohnern vereinbart. Die derzeitige Belegung liegt jedoch bei 70 Bewohnern.

Der Tourismus-, Finanz-, und Werkausschuss begrüßt die Initiativen durch den Arbeiter Samariter Bund und nimmt den Bericht des Geschäftsführers, Herr Uwe Kuchinke, positiv zur Kenntnis.

### **4. Öffentlichkeitsarbeit**

#### **4.1 Verlängerung des Dienstleistungsvertrags mit der Fa. Eberl Medien GmbH zur Herausgabe des Gemeindeblattes**

1. Bürgermeister Martin schildert dem Ausschuss den Sachverhalt. Die Gemeinde gibt das Gemeindeblatt seit September 2008 im Rhythmus von zwei Monaten in Zusammenarbeit mit der Firma Eberl Medien GmbH heraus.

Zuletzt hat der Marktgemeinderat in seiner Sitzung vom 29.07.2009 die Verlängerung des Vertrages bis zum September 2011 beschlossen. Nun steht die erneute Verlängerung des Vertrages an.

Das Medium hat bei der Bürgerschaft und bei Gästen ausschließlich positive Resonanz gefunden. Aus der Sicht der Verwaltung stehe so einer Verlängerung des Vertrages nichts im Wege. Der vorgegebene Kostenrahmen wurde eingehalten.

Die Firma Eberl Medien GmbH hat der Gemeinde ein neues Vertragsangebot zu rund 20 % reduzierten Konditionen und einer Laufzeit von drei Jahren angeboten. Die Standard-Ausgabe hat einen Umfang von 32 Seiten und eine Auflage von 4.000 Exemplaren. Die Kosten hierfür beliefen sich bisher auf 1.420 €. Im neuen Vertrag werden hierfür nur 1.136 € anfallen.

Im Vertrag ist, wie bisher schon, die Regelung enthalten, dass für die Nutzung des Redaktionssystems keine zusätzlichen Kosten anfallen, solange die Homepage [www.bad-hindelang.de](http://www.bad-hindelang.de) über die Firma EBERL ONLINE betrieben wird. Im Hinblick auf den anstehenden Website-Relaunch betont Herr Martin, dass hier ggf. zusätzliche Kosten i.H.v. 690 € pro Jahr entstehen können.

Der Tourismus-, Finanz-, und Werkausschuss fasst folgenden

**Beschluss:**  
(8 : 0 Stimmen)

1. Der Vertrag mit der Firma Eberl wird zu den angebotenen Konditionen um drei Jahre verlängert.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt und beauftragt den hierzu notwendigen Vertrag abzuschließen.

**5. Finanzangelegenheiten (Wasserwerk)**

**5.1 Reparaturmaßnahme an der Wasserhauptversorgungsleitung im Bereich Zillenbachbrücke (Kur- und Sport Hotel) - außerplanmäßige Ausgabe**

1. Bürgermeister Martin erläutert, dass bei der Zillenbachbrücke unter dem Bachbett des Zillenbaches ein Rohrbruch geortet wurde. Der Wasserverlust beträgt ca. 50 m<sup>3</sup> pro Tag. Es handelt sich um eine Hauptversorgungsleitung DN 200. Bei früheren Unterhaltsmaßnahmen wurde bereits ein schlechter Leitungszustand in diesem Bereich festgestellt. Der Leitungsstrang wurde vorübergehend außer Betrieb genommen. Die Versorgung erfolgt über einen zweiten Strang entlang der Hauptstraße nach Vorderhindelang. Die neue Leitung soll in isolierter Form an den Brückenüberbau angebracht werden. Es werden Kosten in Höhe von ca. 15.000 € erwartet. Derzeit werden Angebote eingeholt. Die Baumaßnahme ist bereits mit dem Wasserwirtschaftsamt abgestimmt.

Nach kurzer Einsicht in die Pläne fasst der Tourismus-, Finanz-, und Werkausschuss folgenden

**Beschluss:**  
(8 : 0 Stimmen)

Der Tourismus- Finanz- und Werkausschuss stimmt der außerplanmäßigen und un-aufschiebbaren Auswechslung der Hauptversorgungsleitung DN 200 im Bereich der Zillenbachbrücke mit einem geschätzten Kostenaufwand von rd. 15.000,- € zu.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, beendet 1. Bürgermeister Adalbert Martin um 20:00 Uhr die öffentliche Sitzung. Gemeinderätin Inge Novak verlässt nach dem öffentlichen Teil die Sitzung.

**Der Inhalt dieses Protokolls steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch den Marktgemeinderat.**